

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 2 (1884)
Heft: 60

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 27. Juli — Berne, le 27 Juillet — Berna, li 27 Luglio

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, Zoll und Handel

Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce

Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 5. — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des Schweiz. Handelsamtsblattes in Bern entgegen.
Abonnement annuel Fr. 5. — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la Feuille officielle suisse du commerce à Berne.
Prezzo delle associazioni Fr. 5. — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del Foglio ufficiale svizzero di commercio a Berna.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

Bekanntmachungen nach Maassgabe des schweizerischen Obligationenrechtes.

Publications prévues par le Code fédéral des obligations.

Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registre du Commerce — Iscrizioni nel Registro di Commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

NB. Für die auf Löschungen bezüglichen Publikationen wird Kursivschrift verwendet. — Les publications concernant des radiations sont faites en caractères italiques. — Quelle pubblicazioni che riguardano le cancellazioni sono stampate in lettere corsive.

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1884. 21. Juli. Unter der Firma **Hüttengenossenschaft Maschwanden** besteht mit dem Sitz in Maschwanden eine Genossenschaft zum Zwecke der vorteilhaften Betreibung der Milchwirthschaft. Das Statut datirt vom 18. Mai 1884. Eintritt und Austritt als Mitglied der Genossenschaft sind an den Besitz, beziehungsweise die Entfösterung des oder der Antheilscheine geknüpft. Zur Zeit bestehen 25 ganze Theile à Fr. 642, oder 100 Viertelscheine à Fr. 160. 50; das voll einbezahlte Kapital beträgt somit Sechszehntausendfünzig Franken. Die Antheilscheine lauten auf den Namen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von drei Mitgliedern und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Dessen Präsident und Aktuar führen Namens der Genossenschaft kollektiv die verbindliche Unterschrift. Präsident ist: Friedrich Funk; Aktuar: Jakob Stäheli, beide von und in Maschwanden. Die Einnahmen der Genossenschaft bestehen in Hüttenzins, Milchzins und dem allfälligen Erlös von Verkaufsobjekten. Ein nach Bestreitung des Kapitalzinses und der Kosten für Reparaturen und Neuanschaffungen sich ergebender Ueberschuß wird auf das nächste Rechnungsjahr vorgetragen. Baukosten etc. im Betrage von mehr als zweihundert Franken werden auf die einzelnen Theile zur Einzahlung verlegt; übrigens haften die Mitglieder der Genossenschaft solidarisch für die Verbindlichkeiten der letztern.

21. Juli. Karl Hofer von Langnau, Kt. Bern, und Heinrich Hux von Winterthur, beide wohnhaft in Fluntern, haben unter der Firma **Hofer & Hux** in Fluntern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1884 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Technisches Bureau. Geschäftslokal: Plattenstraße 24.

22. Juli. Die Firma „**Otto Knecht**“ in Riesbach ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen. Otto Knecht von Hinweil und Albert Eng von Stüllingen, Kt. Solothurn, beide wohnhaft in Riesbach, haben unter der Firma **Knecht & Eng** in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juli 1884 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Schuhwaarenhandlung. Geschäftslokal: Bleicherweg 2.

22. Juli. Die bisherige Kommanditgesellschaft „**Eugen Staub & Co**“ in Riesbach hat sich aufgelöst. Eugen Staub-Heyne von Thalweil, wohnhaft in Riesbach, und Hans Ulrich Ganz-Steinemann von und in Embrach, haben unter der Firma **Eugen Staub & Co** in Riesbach eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in's Handelsregister ihren Anfang nimmt. Eugen Staub-Heyne ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Hans Ulrich Ganz-Steinemann ist Kommanditär mit dem Betrage von Einhunderttausend Franken. Diese neue Kommanditgesellschaft übernimmt Aktiva und Passiva der aufgelösten Kommanditgesellschaft Eugen Staub & Co. Die Firma bestätigt die dem Joh. Kilian Schoch von Fischeningen, Kt. Thurgau, wohnhaft in Zürich, ertheilte Prokura.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1884. 22. Juli. Die Firma **P. Hüsler-Pölsterli** in Bern ist in Folge Konkurses von Amtes wegen gestrichen worden.

22. Juli. Inhaber der Firma **R. Salvisberg** in Köniz ist Rudolf Salvisberg, Müllermeister in Köniz. Natur des Geschäftes: Handelsmüllerei.

Bureau Laufen.

23. Juli. Inhaber der Firma **Achilles Kaiser, Negt**, in Grellingen, welche schon vor dem 1. Januar 1883 bestanden hat, ist Hr. Achilles Kaiser

allié Füegg, Bäckermeister, von und in Grellingen. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Mehl-, Krüsch- und Spezereihandlung.

Bureau Wangen.

22. Juli. Die Firma **Johann Affolter** in Herzogenbuchsee (publizirt im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 3. Februar 1883) ist in Folge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

22. Juli. Die Firma **And. Straub** in Herzogenbuchsee (publizirt im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 21. Februar 1883) ist in Folge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1884. 23. Juli. Die Firma **Egidius von Egidius Trümpi** in Glarus ertheilt Prokura an Egidius Trümpi jun. und an J. Caspar Lüttschg, beide zu Glarus.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1884. 22. Juli. Die Kollektivgesellschaft **Jos. Stadelmann sel. Erben** in Basel hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

22. Juli. Inhaber der Firma **Ferd. Fach** in Basel ist Ferdinand Fach von Kaltbrunn (St. Gallen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Möbel- und Bettwaarenhandlung. Geschäftslokal: Steinengraben 28. — Die Firma ertheilt Prokura an Elisabeth Stadelmann von Escholzmatt (Luzern), wohnhaft in Basel.

22. Juli. Die Aktiengesellschaft **Baugesellschaft für Arbeiterwohnungen** in Basel hat ihre Auflösung beschlossen; die Liquidation wird durch den Verwaltungsrath resp. dessen Delegirte: Rudolf Merian-Iselin, Eduard Vischer-Sarasin und Hermann La Roche besorgt, von denen je zwei die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führen.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1884. 23. Juli. Die Firma **F. Schauwecker Sohn** in Schaffhausen ertheilt Prokura an Herrn Gottfried Zimmermann von Trasadingen, wohnhaft in Schaffhausen.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1884. Berichtigung. Die am 1. ds. Mts. von R. Sutter-Dörig von Appenzell und August Zingg von St. Gallen, in hier, eingegangene und am 8. ds. Mts. im Supplement zu Nr. 54 publizierte Kollektivgesellschaft führt die Firma **Sutter-Dörig u. Comp.** statt R. Sutter-Dörig u. Comp., was hiemit berichtigt wird.

Handelsregisterbureau Appenzell.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau Neu St. Johann (Bezirk Obertoggenburg).

1884. 23. Juli. Die Firma **Wagner Huber & Cie** in Ebnat ist in Folge Wegzug des Firmainhabers erloschen.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aigle.

1884. 23. juillet. Anna-Louise-Henriette née Clopatt, veuve de Albert Burger, de Sumiswald, canton de Berne, domiciliée à Aigle, fait inscrire qu'elle est le chef de la maison **H. Burger**, à Aigle. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tabac et cigares. Bureau: Rue du Centre.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale Streichungen im Besondern Register: — Radiations au registre spécial: — Cancellazioni nel Registro speciale:

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1884. 22. Juli. **Salvisberg Rudolf**, Müller, von Mühleberg, wohnhaft in Köniz, ist gestrichen.

**Notenverkehr zwischen den Konkordatsbanken
Mouvement de billets entre les banques concordataires**
Juni 1884 juin

No	Banken — Banques	Erhaltene	Gesandte
		eigene Noten Billets reçus	Konkordatsnoten Billets envoyés
a. (Notenaustausch durch Postsendungen Echange de billets par envois postaux)			
1	St. Gallische Kantonalbank	1,174,400	789,560
2	Basellandschaftliche Kantonalbank	453,380	160,000
3	Kantonalbank von Bern	1,137,700	921,500
4	Banca cantonale ticinese	313,970	35,000
5	Bank in St. Gallen	913,900	159,270
7	Thurgauische Kantonalbank	101,040	49,100
8	Aargauische Bank	589,950	239,500
9	Toggenburger Bank	154,010	13,420
10	Banca della Svizzera italiana	178,470	18,270
11	Thurgauische Hypothekenbank	93,250	263,370
14	Banque du commerce, Genève	1,727,350	1,028,600
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank	391,150	162,970
16	Bank in Zürich	502,850	921,100
17	Bank in Basel	1,823,000	2,863,500
19	Banque de Genève	385,150	290,670
21	Zürcher Kantonalbank	1,010,170	1,870,100
22	Solothurnische Bank	429,940	323,800
23	Bank in Schaffhausen	134,850	70,360
26	Banque cantonale vaudoise	731,000	2,518,500
30	Banque cantonale neuchâteloise	259,000	87,190
32	Schaffhauser Kantonalbank	130,250	33,000
	Mai — mai	12,634,780	12,818,780
	April — avril	17,379,590	16,967,785
	März — mars	7,647,290	7,343,600
	Februar — février	12,300,140	11,419,050
	Januar — janvier	12,608,150	13,264,140
		13,193,980	14,539,560
b. (Notenaustausch auf dem Platze Echange de billets sur place)			
1	St. Gallische Kantonalbank	200,000	200,000
5	Bank in St. Gallen	200,000	200,000
14	Banque du commerce, Genève	1,137,350	1,092,650
19	Banque de Genève	1,092,650	1,137,350
16	Bank in Zürich	954,050	1,313,500
21	Zürcher Kantonalbank	1,313,500	954,050
23	Bank in Schaffhausen	—	—
32	Schaffhauser Kantonalbank	—	—
	Mai — mai	4,897,550	4,897,550
	April — avril	5,516,100	5,516,100
	März — mars	4,196,400	4,196,400
	Februar — février	6,279,750	6,279,750
	Januar — janvier	5,562,300	5,562,300
		5,824,470	5,824,470
	Notenaustausch durch Postsendungen Echange de billets par envois postaux	12,634,780	12,818,780
	Notenaustausch auf dem Platze Echange de billets sur place	4,897,550	4,897,550
	Mai — mai	17,532,330	17,716,330
	April — avril	22,895,690	22,483,885
	März — mars	11,843,690	11,540,000
	Februar — février	18,579,890	17,698,800
	Januar — janvier	18,170,450	18,826,440
		19,018,450	20,364,030

Bekanntmachung der schweiz. Postverwaltung.

Werthchargebriefe nach der Türkei. Die Türkei wird auf 1. August 1884 dem Uebereinkommen betreffend den Austausch von Werthbriefen, d. d. Paris 1. Juni 1875, beitreten.

Infolge dessen können vom 1. August 1884 an Chargebriefe mit deklarirtem Werth von der Schweiz nach der Türkei (inkl. Tripoli in der Berberei) zu folgenden Bedingungen versandt werden:

- 1) Die Werthchargebriefe sind nach folgenden Bestimmungsorten zulässig: Adana, Adalia, Aleppo, Alexandrette, Adrianopel, Bagdad, Beyruth, Burgas, Brussa, Caiffa, Candia, Canea, Cavalla, Chios, Constantinopel, Damas, Dardanellen, Dede-Aghatch, Djedda, Djouma, Durazzo, Eskizagra, Gallipoli, Ineboli, Jaffa, Jannina, Jerusalem, Kazanlike, Kerassonde, Lattakiah, Mersina, Mitilene, Monastir, Mont-Athos, Philippopolis, Port-Lagos, Prevesa, Pristina, Rethymo, Rhodos, Rodosto, Salonich, Samos, Samsun, Santi-Quaranta, Scutari in Albanien, Serres, Smyrna, Tartar-Pazardjik, Tchesme, Tenedos, Trapezunt, Tripoli in Afrika, Tripoli in Syrien, Uskub, Vallona, Yamboli.
- 2) Das Maximum der Werthdeklaration beträgt 10,000 Franken.
- 3) Die Werthbriefe nach der Türkei (inklusive Tripoli in Afrika) werden ausschließlich über Deutschland-Oesterreich-Ungarn-Rumanien-Bulgarien (Varna) geleitet.
- 4) Die Taxe eines Werthbriefes von der Schweiz nach der Türkei (inklusive Tripoli in Afrika) setzt sich aus folgenden Beträgen zusammen: a. der gewöhnlichen Brieftaxe (25 Centimen für je 15 g); b. der Rekommandationsgebühr (25 Centimen für jeden Brief); c. der Werthtaxe (Versicherungsgebühr) von 40 Centimen für je 200 Franken des angegebenen Werthes.

Publication de l'administration des postes suisses.

Lettres avec valeurs déclarées à destination de la Turquie. La Turquie adhèrera à partir du 1^{er} août 1884, à l'arrangement concernant l'échange des lettres avec valeur déclarée conclu à Paris le 1^{er} juin 1875.

En conséquence, les lettres chargées avec valeur déclarée pourront, à partir du 1^{er} août 1884, être acceptées au transport de Suisse à destination de la Turquie (y compris Tripoli de Barbarie) aux conditions suivantes:

- 1^o Les lettres chargées avec valeurs déclarées sont admises à destination des localités suivantes: Adana, Adalia, Alep, Alexandrette, Andrinople, Bagdad, Beyrouth, Bourgas, Brussa, Caiffa, Candie, Canée (La), Cavalla, Chio, Constantinople, Damas, Dardanelles, Dédé-Aghatch, Djeddah, Djouma, Durazzo, Eskizagra, Gallipoli, Ineboli, Jaffa,

Jannina, Jérusalem, Kazanlike, Kerassonde, Lattaquié, Mersine, Mételin, Monastir, Mont-Athos, Philippopoli, Port-Lagos, Prévésa, Pristina, Rethymo, Rhodos, Rodosto, Salonique, Samos, Samsoun, Santi-Quaranta, Scutari d'Albanie, Serres, Smyrne, Tartar-Pazardjik, Tchesmé, Ténédos, Trébizonde, Tripoli d'Afrique, Tripoli de Syrie, Uskub, Vallona, Yanaboli.

- 2^o Le maximum de la déclaration de valeur est fixé à 10,000 fr.
- 3^o Les lettres avec valeur déclarée à destination de la Turquie (y compris Tripoli d'Afrique) sont exclusivement acheminées par l'Allemagne, l'Autriche-Hongrie-Roumanie-Bulgarie (Varna).
- 4^o La taxe d'une lettre avec valeur déclarée de la Suisse pour la Turquie (y compris Tripoli d'Afrique) se compose des montants suivants: a. de la taxe ordinaire des lettres (25 centimes par 15 g); b. du droit fixe de recommandation (25 cts. par lettre); c. de la taxe de valeur (droit d'assurance) de 40 cts. par 200 fr. de valeur déclarée.

**Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.
Parte non ufficiale.**

Italienisch-schweizerische Grenzsperr. Laut Bulletin der Bundesrathsverhandlungen vom 25. ds. Mts. ist die von Zeitungen gebrachte Nachricht, daß bei Dirinella eine Grenzverletzung durch italienische Truppen begangen worden sei, falsch.

Quarantaine à la frontière italo-suisse. D'après le bulletin des délibérations du conseil fédéral du 25 de ce mois, la nouvelle répandue par les journaux d'une violation de frontière à Dirinella par les troupes italiennes, est fautive.

Schweizerisches Konsulat in Bremen. Herr Konsul Heyman hat seine Entlassung verlangt und dieselbe ist vom Bundesrathe unter bester Verdankung der geleisteten Dienste genehmigt worden.

Consulat suisse à Brème. M. le consul Heyman a donné sa démission qui a été acceptée par le conseil fédéral avec remerciements pour les services rendus.

Räucherung der Waaren an der spanischen Grenze. Vom spanischen Handelsministerium ist verfügt worden, daß diejenigen Waaren, welche durch die Räucherung Schaden leiden könnten, nicht geräuchert, aber zurückgewiesen werden.

Désinfection des marchandises à la frontière espagnole. Le ministère espagnol du commerce a décidé que celles des marchandises qui pourraient souffrir des dommages du fait des procédés de désinfection employés, n'y seraient pas soumis, mais devraient être immédiatement retournées.

Arlbergbahn. Nach einer Meldung der «Wiener Presse» wird die Arlbergbahn am 18. August für den Güterverkehr, am 15. September für den Personenverkehr eröffnet.

Chemin de fer de l'Arlberg. Selon une communication adressée à la Wiener Presse, cette ligne serait livrée le 18 août à la circulation des marchandises et le 15 septembre à celle des voyageurs.

Export-Handelsgesellschaften. Der österreich. Reichsraths-Abgeordnete R. v. Proskowetz hat in der letzten Sitzung der Omlätzter Handelskammer, deren Mitglied er ist, einen Antrag betr. Gründung einer Export-Handelsgesellschaft in Wien gestellt. Derselbe lautet: „Die Handels- und Gewerbekammer in Omlätz wolle sich unverzüglich mit allen anderen oder doch den hervorragenden Handelskammern in's Einvernehmen setzen, damit eine große Gesellschaft zur Förderung des österreichischen Exporthandels, mit dem Sitz in Wien, wie eine solche vor Kurzem die Pariser Handelskammer entricht hat, gegründet und von der Wiener Handels- und Gewerbekammer inanguriert werde; damit ferner in Wien (gleichwie in Paris) ehebaldig eine Akademie zur Heranbildung junger Leute zu Pionieren des österreichischen Exporthandels gegründet werde; damit die eisleithianischen Handels- und Gewerbekammern sofort eingeladen werden, ihre Delegirten zu einem Kongresse behufs Berathung dieser oben angeführten Fragen nach Wien abzusenden, welcher Kongreß unter dem Vorsitze des Präsidenten der niederösterreichischen Handels- und Gewerbekammer zu tagen hätte. Zu diesem Kongresse seien der Minister des Aeußern, der Handels- und der Ackerbauminister, dann die Delegirten der ungarischen Handels- und Gewerbekammern, sowie der Leiter des Marine-departements, resp. das Reichskriegsministerium einzuladen, um mit der Regierung beider Reichshälften stets im Kontakt zu bleiben.“ (Deutsche Konsulats-Zeitung.)

Télégraphes. La ligne de Hongkong à Canton est r'tablie.

Verschiedenes. Ausland. In Regierungskreisen Oesterreichs wird die Einführung einer statistischen Gebühr für Einfuhrwaaren geplant. Es haben zu diesem Zwecke bereits Besprechungen stattgefunden. Der Gebühr sollen alle nach Oesterreich eingeführten Waaren unterliegen, gleichgültig, ob dieselben einem Eingangszoll unterliegen oder nicht, nur die Durchfuhr soll von der Gebühr befreit bleiben. Die Gebühr soll in Marken entrichtet werden, welche auf den Zollämtern zu haben sind und auf die Waarendeklaration geklebt werden. Man will zugleich mit der statistischen Gebühr auch eine Aenderung an der Aufstellung der Waarenverkehrsauweise vornehmen, welche künftig statt in den einzelnen Provinzen an der Zentralstelle in Wien aufgestellt werden sollen. Hiernach wird man sich in Oesterreich im Wesentlichen an das in Deutschland bewährte System der Waarenstatistik anschließen. (Frankf. Ztg.)

Die Regierung der Vereinigten Staaten von Nordamerika hat strenge Maßregeln gegen die Einschleppung der Cholera angeordnet. Regierungsschiffe werden an der Küste einen Cordon bilden, um das Landen von aus fremden Ländern kommenden Schiffen, welche nicht mit einem reinen Patent versehen sind, zu verhindern. Die amerikanischen Konsula in Hamburg und Bremen erhielten Befehl, kompetente Aerzte anzustellen, um alle Schiffe und Passagiere zu untersuchen, bevor sie den Kapitänen der Schiffe Gesundheitszeugnisse erteilen. Die Konsuln sind ebenfalls angewiesen, telegraphisch alle Fälle von ansteckenden Krankheiten zu berichten, von denen man erfährt, daß sie auf Schiffen herrschen, welche nach den Vereinigten Staaten gehen.

Commerce total d'horlogerie et de bijouterie en France.

	Importations du 1 ^{er} janvier jusqu'à fin juin			Exportations du 1 ^{er} janvier jusqu'à fin juin		
	1882	1883	1884	1882	1883	1884
Bijouterie d'or ou de platine	hg. 6,454	3,349	3,660	Fr. 2'420,126	1'239,600	1'464,000
" d'argent	9,643	13,196	9,015	868,175	1'187,640	811,350
Montres à boîtes d'argent ou de métal autre que Por	19,571	52,702	45,809	741,085	1'159,444	1'009,118
Montres à boîtes d'or	3,153	9,167	7,617	352,202	1'003,370	837,870
Mouvements de montres	685	573	5,043	234,643	7,449	65,559
Fournitures d'horlogerie	kg. 3,188	4,932	2,910	143,460	209,940	130,950
Montres à boîtes d'argent ou de métal autre que Por	10,576	9,273	12,456	232,672	204,006	274,032
Montres à boîtes d'or	828	2,991	1,441	91,080	329,010	158,510
Mouvements de montres	88,709	49,074	22,575	257,256	142,315	65,468
Fournitures d'horlogerie	kg. 121,588	101,733	74,201	3'404,464	2'848,524	2'522,834

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 29. Juli — Berne, le 29 Juillet — Berna, li 29 Luglio

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, ZoH und Handel

Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce

Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 5. — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen.
 Abonnement annuel Fr. 5. — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne.
 Prezzo delle associazioni Fr. 5. — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

Bekanntmachungen nach Maassgabe des schweizerischen Obligationenrechtes.
 Publications prévues par le Code fédéral des obligations.

Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registre du Commerce —
Iscrizioni nel Registro di Commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

NB. Für die auf **Löschungen** bezüglichen Publikationen wird Kursivschrift verwendet. — Les publications concernant des **radiations** sont faites en caractères italiques. — *Quelle pubblicazioni che risguardano le cancellazioni sono stampate in lettere corsive.*

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1884. 23. Juli. Inhaber der Firma **J. Wismer** in Wiedikon ist Johannes Wismer von Uitikon a./A., wohnhaft in Wiedikon. Natur des Geschäftes: Konditorei und Zuckerwarenfabrikation en gros. Geschäftslokal: Zürcherstrasse 504.

23. Juli. Die Firma „**J. Th. Schneider zum rothen Zelt**“ in Zürich ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Luise Schneider geb. Simon von Ennetbaden, Kt. Aargau, wohnhaft in Hottingen, führt das Geschäft (Comestibles- und Delikatessenhandlung) unter der Firma **L. Schneider zum rothen Zelt** in Zürich mit Uebernahme der Aktiven und Passiven der erloschenen Firma fort. Geschäftslokal: Spiegelgasse 4. — Die Firma erteilt Prokura an Eugen Schneider in Hottingen, Ehemann der Firma-Inhaberin.

24. Juli. Inhaber der Firma **Georg Schwarz** in Wiedikon ist Joh. Georg Schwarz von Frankfurt a./M., wohnhaft in Wiedikon. Natur des Geschäftes: Konditorei, Droguerie- und Südfrüchtenhandlung. Geschäftslokal: « Falken ».

24. Juli. Inhaberin der Firma **A. Kappler, Modes** in Zürich ist Frln. Albertine Kappler von Arbon, Kt. Thurgau, wohnhaft in Riesbach. Natur des Geschäftes: Modewaaren. Geschäftslokal: Münsterhof 16.

25. Juli. In Firma **Geilinger & Blum** in Winterthur ist die dem **Joseph Ferdinand Notz** erteilte Prokura am 1. Juli 1884 erloschen und dem Gottfried Müller von Frauenfeld, wohnhaft in Winterthur, Einzelprokura erteilt worden.

25. Juli. Die Firma „**Joh' Forrer zum Kunstsaal**“ in Winterthur ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Wittve Luise Forrer geb. Mahler von und in Winterthur führt das Geschäft (Bürstenfabrikation und Handel in Korb- und Holzwaaren) unter der Firma **Wittve Forrer-Mahler zum Kunstsaal** in Winterthur fort. Geschäftslokal: Obergasse Nr. 301.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1884. 24. Juli. Die Firma „**Gottl. Oegger**“ in Langenthal ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen. Die von Herrn Oegger innegehabte Garnhandlung in Langenthal haben die Schwestern Maria und Rosa Morgenthaler von Urnsbach, beide wohnhaft in Langenthal, übernommen, welche unter der Firma **Schwestern Morgenthaler** mit Sitz in Langenthal eine Kollektivgesellschaft eingegangen haben. Beginn der Gesellschaft am 6. März 1884.

25. Juli. Die **Reitbahn-Aktiengesellschaft Langenthal** hat in ihrer Hauptversammlung vom 7. April 1884 den Vorstand neu bestellt in den Personen Gottfried Rufener von Blumenstein, Artillerielieutenant, in Langenthal; Johann Gottfried Geiser, Kavallerielieutenant, von und zu Langenthal, und Hans Gugelmann von Attiswyl, Infanterielieutenant, in Langenthal. Der Vorstand hat sich sodann in seiner Sitzung vom 19. Juli 1884 folgendermaßen konstituiert: Präsident: Herr G. Rufener; Kassier: Herr G. Geiser, und Sekretär: Herr H. Gugelmann. Ersterer und letzterer führen Namens der Gesellschaft die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

Bureau Bern.

25. Juli. Die Firma **A. Schaad** in Bern ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Burgdorf.

25. Juli. Julius Gerber von Heimiswyl, Schreinermeister, und Johann Ulrich Wiedmer von Oberburg, Wagner, beide in Burgdorf, haben unter der Firma **Wiedmer & Gerber** in Burgdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1884 ihren Anfang genommen hat. Natur des Geschäftes: Holzbiegerei. Geschäftslokal: Obere Allmend.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1884. 25. Juli. Inhaber der Firma **Jacques Levy** in Luzern ist Jacques Levy von Belfort (Frankreich), wohnhaft in Luzern. Natur des Geschäftes: Viehhandel.

25. Juli. Die Firma **Gebrd. Hauser** in Luzern, publiziert im Handelsamtsblatt vom 8. Mai 1883, erteilt Prokura an Eugen Küpfer von Chur, wohnhaft in Luzern.

25. Juli. Inhaberin der Firma **Frau Bachmann-Kaufmann** in Emmen ist Frau Elisabetha Bachmann geborne Kaufmann von Buchenrain, wohnhaft in Emmen. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Ellenwaarenhandlung.

25. Juli. Die Kollektivgesellschaft „**Gebrd. Wiesmer**“ in Root, publiziert im Handelsamtsblatt vom 13. Februar 1883, hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird durch die Gesellschafter besorgt. Inhaber der Firma **X. Wiesmer, Brauerei** in Root ist Xaver Wiesmer von Honau, wohnhaft in Root. Natur des Geschäftes: Bierbrauerei.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau de Fribourg (district de la Sarine).

1884. 24. juillet. Madame veuve **Léontine Jenny**, aujourd'hui épouse de Monsieur **Paul Favre**, se retire de la société en commandite **Vicarino et C^{ie}**, à Fribourg, dont elle était jusqu'ici commanditaire. Les autres associés Messieurs Alfred et François Vicarino, indéfiniment responsables, continuent la société comme société en nom collectif, sous la même raison sociale.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern

1884. 22. Juli. Die allein verbindliche Unterschrift für die Firma **Wirz & Jahn**, Tripolith- und Gypsfabrikation in Niederwil, steht bis auf Weiteres dem Herrn Jost Wirz von und in Solothurn allein zu.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1884. 25. Juli. Die Firma **Rettig & Cie** in Walzenhausen, im schweiz. Handelsamtsblatte publiziert am 13. Februar 1883, Seite 139, ist in Folge Wegzuges (Uebersiedlung nach St. Gallen) erloschen.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Galle

Bureau St. Gallen.

1884. 23. Juli. Die Kollektivgesellschaft **J. Dürler & J. Wirth** hat ihr Domizil von St. Gallen nach Tablat verlegt.

23. Juli. Die Firma **Frid. Jenny & Co** in St. Gallen ist in Folge Verzichtes des Inhabers und Uebernahme des Geschäfts durch die Firma **Johannes Schlatter** in St. Gallen erloschen.

24. Juli. Der **Allgemeine Arbeiterbildungsverein** in St. Gallen hat in der Hauptversammlung vom 8. Juli 1884 den Vorstand neu bestellt und zum Präsidenten Jakob Mörgeli, zum Vizepräsidenten Josef Jung, zum Kassier Emil Kölbl, zum Korrespondenten Edmund Eichfeld, zum Aktuar Christian Sturm, zu Bibliothekaren Jakob Josef Dietrich und Gustav Wieland, alle in St. Gallen, gewählt.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1884. 25. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma „**Math. Bernard & C^{ie}**“ in Chur hat sich aufgelöst. Inhaber der Firma **J. M. Buchli, vormals Math. Bernard & C^{ie}** in Chur ist Johann Martin Buchli von Versam, wohnhaft in Chur; diese Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma **Math. Bernard & C^{ie}** in Chur.

25. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma „A. Versteegh & C^{ie}“ in Davos-Platz ist in Folge Austritt des Gesellschafters Hermann Hemkes erloschen. Inhaber der Firma A. Versteegh, Nachfolger von A. Versteegh & C^{ie} in Davos-Platz, welche am 1. Juli 1884 entstanden ist, ist Albert Versteegh von Haarlem (Holland), wohnhaft in Davos-Platz. Diese Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma A. Versteegh & C^{ie} in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Wein-, Spirituosen- und Cigarrenhandlung. Geschäftslokal: Zur Alpina in Davos-Platz.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Turgovia

1884. 23. Juli. Die Firma Alois Hodel in Klingenberg hat ihr Domizil nach Seelwies verlegt.

23. Juli. Die Firma Joh. Georg Gröbli in Lommis hat ihr Domizil nach Frauenfeld verlegt.

24. Juli. Die Kommanditgesellschaft „Swiss Dairy Company“ in Uttweil hat sich aufgelöst. Die Aktiengesellschaft Swiss Dairy Company in Luzern (eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung am 10. März 1884 und publiziert im schweiz. Handelsamtsblatt vom 13. März 1884) hat am 31. März 1884 in Uttweil eine Filiale errichtet unter der Firma Swiss Dairy Company in Uttweil und übernimmt die Aktiven und Passiven der vorstehenden, aufgelösten Kommanditgesellschaft. Zur Vertretung der Firma ist befugt der Geschäftsführer Max Heinzelmann in Uttweil, welcher die verbindliche Unterschrift per Prokura führt.

26. Juli. Inhaber der Firma Wilhelm Scheitlin in Kreuzlingen ist Wilhelm Scheitlin von St. Gallen, wohnhaft in Kreuzlingen. Natur des Geschäftes: Fergger und Fabrikation in mechanischen Stickereien. Geschäftslokal: Löwenstraße 211.

26. Juli. Die Firma Georg Hausammann in Kreuzlingen erteilt Prokura an Wilhelm Scheitlin von St. Gallen, wohnhaft in Kreuzlingen.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Cully (district de Lavaux).

1884. 25. juillet. Sous la dénomination Société de Fromagerie de Mollie-Margot il a été constitué pour un temps illimité, par actes reçus Krayenbühl, notaire, les 14 août et 30 septembre 1865, modifiés par décision de l'Assemblée générale du 13 juillet 1884, une association ayant son siège à Savigny et ayant pour but l'exploitation de l'industrie laitière. Le capital social est composé d'immeubles bâtis, grevés d'une dette hypothécaire, et des meubles accessoires de l'établissement. Les associés sont copropriétaires des meubles et immeubles de la fromagerie et, en cette même qualité, débiteurs collectifs et solidaires de l'emprunt contracté par titre hypothécaire. Le fonds social sera indivisible tant que durera la société et nul ne pourra avant sa dissolution exiger le remboursement de sa part contributive. Les intérêts, salaires, frais d'entretien, etc., seront couverts chaque année par une contribution de chacun des sociétaires, proportionnelle au lait qu'il aura apporté à la fromagerie pendant l'année. La société peut recevoir de nouveaux membres à la majorité des deux tiers des voix des membres effectifs et moyennant le paiement d'une finance d'entrée de cinq francs et de la part contributive à l'actif net de la société, telle qu'elle sera déterminée par l'assemblée générale. Le sociétaire qui se retire volontairement de la société perd tous ses droits quelconques à l'actif net de la société en quoi qu'il puisse consister et il est de plus tenu envers elle à un paiement immédiat et exigible, à titre d'indemnité: a. de quatre cents francs qui sont censés représenter sa part aux dettes de la société, en quoi qu'elles puissent consister et quelle qu'en soit la nature; b. de quinze francs pour chaque vache dont il est censé avoir été propriétaire pendant la dernière année. La société est administrée par l'assemblée générale de ses membres et par un comité composé d'un président, de quatre membres, dont un secrétaire et un caissier, et de deux suppléants. Sont actuellement membres du comité: MM. C. Cordey, président, rière Savigny; A^m F^m Etienne Delessert, secrétaire, rière Forel; J^m François Richard, caissier, rière Forel; les quatre suivants rière Savigny: Abram D^m Lavanchy; Frédéric Delessert-Reybaz; F^m Abram Cordey; Jean Daniel Bastian, ces deux derniers suppléants.

25. juillet. La raison *La Gulléron*, à Savigny, est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1884. 22. juillet. Le chef de la maison André Kuhne, à Genève, commencée le 15 juillet 1884, est André Bénédicte Kuhne, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Agent d'assurances, agent général pour le canton de Genève de la compagnie d'assurances vie & incendie « le Phénix » (siège à Paris), et en remplacement du sieur Ed. Olivier, démissionnaire. Bureaux: 10, Rue de la Bourse.

23. juillet. La raison „P. Deleschaur“, à Genève, est radiée dès ce jour par suite de la renonciation du titulaire en date du 15 juillet 1884. Le fils du titulaire sus-dénommé, François Deleschaur de Genève, y domicilié, continue dès la même date la maison sous la raison François Deleschaur. Genre de commerce: Cuirs et crêpins. Bureau: 16, Rue d'Italie.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen im Besondern Register: — Radiations au registre spécial: — Cancellazioni nel Registro speciale:

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarberg.

1884. 26. Juli. Gegen Friedrich Dreyer von Trub, gew. Käser in Spins bei Aarberg, ist der Gelsttag erkannt, weshalb dessen Streichung erfolgt.

**Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.**

Vom eidg. Markenamt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral des marques:

Den 19. Juli 1884, 10 Uhr Vormittags.

No 1207.

Adolf Strauss, Bäcker,
Emmishofen.



Hafer- und Zwiebackmehl.

Den 19. Juli 1884, 10 Uhr Vormittags.

No 1208.

Heiz & Schmidlin, Fabrikanten,
Reinach.



Cigarren.

Le 21 juillet 1884, à deux heures après-midi.

No 1209.

Société d'horlogerie à Rosières,
Rosières (Soleure).



Mouvements et boîtes de montres.

Den 21. Juli 1884, 2 Uhr Nachmittags.

No 1210.

Johs. Bänziger, Fabrikant,
Heiden.



Feuerlöschpulver.

Marques étrangères de fabrique et de commerce.

Enregistrement effectué par le Bureau fédéral des marques:

Le 22 juillet 1884, à huit heures avant-midi.

No 183.

Burroughs, Wellcome & C^{ie}, commerçants,
Londres.

VALOID

Produits chimiques employés en médecine et en pharmacie.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.
Parte non ufficiale.

Douanes étrangères. Grèce. Le nouveau tarif douanier est entré en vigueur le 7 juin dernier, à l'exception des articles filés et tissus, pour lesquels il existe un délai maximum de 6 mois. La loi douanière renferme entre autres les dispositions suivantes:

Art. 3. Les marchandises qui, si selon la lettre ni selon l'esprit du tarif, ne peuvent être rangées dans aucune des catégories de ce dernier, sont soumises à un droit de 15 pour 100 de la valeur qu'elles ont à l'endroit où a lieu l'importation, et cela sans qu'il soit tenu compte du droit d'entrée qui doit être payé.

Art. 4. Dans le cas où il y aurait divergence d'opinion entre le destinataire et l'administration des douanes quant au taux à appliquer aux marchandises qui paient les droits d'après leur valeur, la décision est remise à deux experts, dont l'un est nommé par l'administration des douanes et l'autre par le destinataire; et si ces deux experts diffèrent encore d'avis, la question est résolue définitivement par un arbitre nommé par l'administration locale ou, à défaut d'un tel arbitre, par le juge de paix de l'endroit.

Art. 5. Les marchandises fabriquées ou composées de substances ou de matériaux différents, et pour lesquelles il n'est pas indiqué de droit spécial dans le tarif, sont soumises au droit que doit payer celui des matériaux ou celle des substances qui y prédomine. Ces marchandises paient le droit applicable à celle des substances ou à celui des matériaux qui est soumis au droit le plus élevé, lorsque l'assemblage ou la combinaison a produit un changement de plus de 30 pour 100 dans la valeur de la marchandise.

Art. 6. Des pièces ou parties de machines (pour autant que ces dernières sont soumises à un droit), de voitures ou d'autres objets du même genre, qui sont importés isolément, paient le même droit que l'objet entier dont ils font partie, à moins que le tarif ne fixe un droit spécial pour lesdites pièces ou parties.

Art. 9. Il peut être ajouté aux droits ordinaires des surtaxes de 2/10 sur les marchandises et produits des pays qui appliquent aux navires, ou aux marchandises et produits d'origine grecque des droits plus élevés qu'aux marchandises et produits d'autres pays. Des marchandises qui se trouvent dans ces conditions, et qui d'après le tarif en vigueur sont exemptes de droits d'entrée, peuvent être grevées d'un droit atteignant jusqu'à 15 pour 100 de leur valeur commerciale.

Art. 10. Les déclarations présentées en vertu des dispositions du règlement douanier sont interprétées à l'avantage de l'Etat. Quand il se trouve moins de marchandise, ou des marchandises soumises à un droit moindre que ne l'indique la déclaration, le droit doit être payé selon les indications contenues dans la déclaration. Si, en revanche, il se trouve plus de marchandise, ou des marchandises soumises à un droit plus élevé que ne le porte la déclaration, il est prélevé le double de la somme que l'Etat aurait perdue, si la chose ne s'était pas découverte.

Le recours au ministre des finances n'est permis dans un cas pareil que:
1° Lorsqu'il existe un doute sur la classification de la marchandise, et
2° Lorsqu'il ressort clairement de la déclaration elle-même que l'erreur provient d'une simple faute de copie, d'un faux groupement de chiffres ou d'une erreur de calcul manifeste.

Quand la déclaration renferme des incertitudes au sujet des marchandises de la même classe générale qui sont soumises à des droits différents, le droit est calculé d'après la catégorie la plus imposée.

Quand il existe une différence entre les deux exemplaires de la déclaration, c'est l'exemplaire resté en main de l'administration des douanes qui sert de base pour le paiement des droits et le calcul des amendes qui peuvent être réclamées.

Art. 14. Les échantillons sans valeur commerciale sont exemptés de droits d'entrée. Si toutefois ces échantillons ont une certaine valeur et peuvent être mis dans le commerce en tout ou en partie, leur retrait des entrepôts de douane est autorisé aux conditions établies pour le transit. Il faut en outre faire établir l'identité des échantillons au moyen d'une marque apposée par l'administration des douanes, et déposer une caution suffisante pour le paiement du droit d'entrée, pour le cas où les échantillons ne seraient pas réexportés dans un délai de trois mois, soit par l'endroit par lequel ils ont été importés, soit par un autre port du pays.

Voici la partie du tarif intéressant la Suisse française. (1 nouveau drachme = 1 fr.; 1 lepta = 1 ct.; 1 oka = 1,28 kg; 1 drani = 1/400 d'oka ou 3,2 gr.)

	Unité	Dr. Lp.	exempt
De toute sorte, de terre cuite, non vernissée	oka	—	04
„ „ „ „ „ „ vernissée	—	—	—
„ „ „ „ „ „ enduite de porcelaine ou autrement vernissée, blanche, unicolore ou simple ou unicolore avec bords	—	—	14
Idem, colorée, modelée, dorée ou d'autre genre, avec décoration	—	—	50
Diverses variétés de porcelaine, blanche, simple	—	—	1
Idem, colorée, modelée, dorée ou d'autre genre, avec décoration	—	—	2
Articles de luxe ou d'art d'Europe, de Chine et du Japon	—	—	7
Machines, etc.			exempt
Instrument et outils agricoles			exempt
Moteurs, chaudières de tout genre, pièces détachées de machines, machines destinées à l'irrigation, pompes aspirantes et foulantes, machines agricoles telles que faucheuses, batteuses à blé, etc., pompes à incendie et divers genres d'autres machines à l'exception de celles qui sont spécialement dénommées			exempt
Rôtissoires, machines à hacher la viande et autres machines à l'usage domestique, par exemple pour couper les fruits			1
Moulins à café, machines pour l'arrosage des rues, closets, balances décimales et toutes autres balances en fer avec leurs poids			40
Machines à coudre ou autres machines pour l'industrie domestique			exempt
Appareils pour pêcheurs d'éponges et plongeurs			exempt
Cadenas ou serrures simples avec ornements en bronze			60
Horlogerie en général.			
Montres en or ou dorées	pièce	5	—
„ en argent ou argentées	—	2	—
„ d'autres métaux	—	1	—

	Unité	Dr. Lp.
Boîtes de montre en or ou dorées	pièce	3. 50
„ „ „ en argent ou argentées	„	1. —
„ „ „ d'autres métaux	„	— 50
Mouvements de montre, sans boîtes	—	1. 50
Horloges ordinaires en bois et pièces détachées	oka	1. 50
Autres horloges et pièces détachées	„	2. 50
Horloges et pièces détachées d'horloges destinées à des édifices publics	exempt	—
Papier.		
Papier brouillard, rouge, gris ou jaune, coupé en grandes ou en petites feuilles, non fait de coton, de lin ou de chanvre, mais d'autres matières, par exemple de fibre de bois; en outre le carton et le papier en bandes	„	— 08
Papier d'imprimerie de toute qualité	„	— 16
Papier à écrire, blanc ou bleu, satiné ou non	„	— 30
Papier pour registre et livres de commerce, papier à dessiner, comme aussi pour couverture de livres reliés; en outre papier à tapisser, papier de poste fin, papier à lettres et livres non écrit, paginés ou non	„	— 60
Papier unicolore pour couverture de livres reliés, boîtes à tabac, cartons à chapeau, etc., quelle qu'en soit l'épaisseur, satiné ou non	„	— 30
Papier pour billets de change, obligations, actions, et, enveloppes, papier fantaisie, de couleur, argenté ou doré pour bouquets, articles de confiserie, avec décoration façon dentelle ou autre genre	„	2. —
Cartons à chapeau et boîtes en général, de papier maché ou de papier de luxe	„	1. —
Cuir et peaux ouvrées en pièces.		
Cuir ou cuir à semelles, en gros ou en petits morceaux, cuir de boeuf mégissé	„	1. —
Peaux de veau, teintes ou non, maroquin, peaux de chèvre, de bouc, de castor, de mouton, teintes ou non, peaux de chagrin, cuir de Russie et cuir de boeuf teint ou verni	„	2. 50
Peaux de chèvre pour gants, peaux musquées et autres peaux d'animaux rares non dénommés	„	6. —
Chaussures.		
Chaussures de cuir ordinaire, de qualité commune, pour les militaires, les chasseurs, les ouvriers	„	2. 70
Chaussures de toute forme et de toute espèce de cuir pour hommes, femmes ou enfants; pantoufles, simples, aussi en étoffe de laine, de lin, de coton ou en feutre	„	8. —
Chaussures et pantoufles avec tissu de soie ou d'autre matière, ou brodé, de même que avec broderies d'argent ou d'or	„	30. —
Articles en cuir.		
Cuir pour transmissions ou pour machines, cuir pour chapeaux	—	exempt
Selles en général	pièce	15. —
Autres objets de sellerie, courroies, etc.	oka	3. —
Divers.		
Liqueurs de tout genre, à l'exception de celles de la pharmacie	„	2. —
Fromage	„	— 80
Peaux non ouvrées	—	exempt
Cacao moulu, en pâte ou en plaques	„	3. —
Tabac, manufacturé en cigares et cigarettes de tout genre	„	14. —
Produits pharmaceutiques du commerce général	„	— 10
Couleurs d'aniline	„	8. —
Moutarde, préparée en boîtes et autres épices non dénommées	„	2. —
Encres en général, de toute sorte et quel qu'en soit l'usage ou la qualité	„	— 10
Lait condensé	„	1. 50
Pâtes alimentaires	„	— 20
Fruits conservés en boîtes hermétiquement closes	„	2. —

Bericht über Handel und Industrie der Schweiz im Jahre 1883. Dieser vom Vororte des schweiz. Handels- und Industrievereins erstattete Bericht ist soeben in einem stattlichen Band erschienen. Nach einem Vorwort tritt der Bericht zunächst ein auf die wirtschaftlichen Zeitfragen und behandelt unter diesem Titel die Vertretung der Interessen von Handel und Industrie, die industrielle Enquête, den Erfindungsschutz, die Handelstatistik, das Bildungswesen, das Ausstellungswesen, das Verkehrswesen, Handelsverträge und Zolltarife. Darauf folgen Berichte über Seiden-, Baumwollen-, Wollen- und Leinenindustrie, Konfektion, Stroh- und Roßhaarindustrie, Papierindustrie, Buchhandel und Buchdruckerei, Hüte- und Lederhandel, Gerberei, Chemische Industrie, Maschinen- und Metallindustrie, Uhrenindustrie, Holzwarenindustrie, Thon- und Glaswarenindustrie, Viehzucht, Viehhandel, Käschhandel, Getreidehandel und Mühlenindustrie, Weinhandel, Bierbrauerei, Essigfabrikation, Chocoladefabrikation, Tabak, Kolonialwaren, Kohlenhandel, Geld und Kreditwesen, Banknotenwesen und Emissionsbanken. Das Buch bietet für unsern Handels- und Gewerbestand das höchste Interesse.

L'industrie horlogère de la Forêt-Noire paraît traverser une crise assez forte. A l'occasion des délibérations du comité de la Halle industrielle nationale badoise, il a été expressément démontré que cette industrie devait diriger ses efforts vers l'horlogerie fine, la fabrication de pièces ordinaires étant écrasée par l'excès de production.

Divers. Etranger. Le gouvernement des Etats-Unis de l'Amérique du Nord a pris des mesures sévères contre l'introduction du choléra. Un cordan sera formé sur les côtes du pays par des vaisseaux de l'Etat, dans le but d'empêcher le débarquement des navires de provenance étrangère qui ne seraient pas pourvus de patentes nettes. Les consuls américains de Hambourg et de Brème ont reçu pour instructions d'engager des médecins compétents avec mission de visiter les navires et les passagers avant que le certificat de santé puisse être remis aux capitaines de ces navires. Ordre a également été donné aux consuls, d'aviser le gouvernement par la voie télégraphique de tous les cas de maladies contagieuses survenus à bord de navires destinés aux Etats-Unis et qui paraissent à leur connaissance.

Tableau comparatif
des poinçonnements effectués et des essais faits dans les bureaux de contrôle des matières d'or et d'argent pendant les deux premiers trimestres des années 1883 et 1884.

Bureaux	Boîtes poinçonnées								Boîtes refusées au poinçonnement		Boîtes plombées		Objets de bijouterie poinçonnés				Essais			
	Boîtes d'or		Boîtes d'argent		Boîtes total				1883	1884	1883	1884	1883		1884		1883	1884		
	Pièces		Pièces		Pièces	%	Pièces	%	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	%	Pièces	%		%		%
Zurich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,896	25,7	—	—	70	1,1
Bienne	1,776	2,007	71,279	81,235	73,055	13,6	83,242	14,4	80	756	—	—	1,456	6,9	1,164	4,3	493	9,5	603	9,6
St-Imier	4,466	4,156	61,128	61,966	65,594	12,2	66,122	11,5	270	375	—	—	—	—	—	—	400	7,7	370	5,9
Madretsch	14,612	11,790	50,984	49,793	65,596	12,2	61,588	10,7	140	390	—	—	26	0,1	55	0,2	510	9,9	522	8,3
Noirmont	—	9,336	—	13,603	—	—	22,939	4,0	—	274	—	—	—	—	7	0,0	—	—	223	3,5
Tramelan	7,119	5,233	41,192	31,814	48,311	9,0	37,047	6,4	210	84	—	—	—	—	—	—	206	4,0	182	2,9
Schaffhouse	668	762	19,116	24,877	19,784	3,7	25,629	4,4	—	—	—	—	11,206	53,3	12,292	45,9	276	5,3	231	3,7
Chaux-de-Fonds	115,808	125,793	31,378	30,113	147,186	27,5	155,906	27,0	843	920	—	—	1,218	5,9	247	0,9	1,798	34,7	2,962	47,1
Fleurier	5,442	4,943	14,173	21,233	19,615	3,7	26,176	4,5	—	—	—	—	74	0,4	78	0,3	427	8,3	371	5,9
Locle	20,966	23,333	40,025	40,385	60,991	11,4	63,718	11,0	210	310	—	—	27	0,1	31	0,1	850	16,4	634	10,1
Neuchâtel	787	42	9,504	9,443	10,291	1,9	9,485	1,7	61	—	19	—	69	0,3	50	0,2	215	4,2	120	1,9
Genève	24,894	24,416	576	742	25,470	4,8	25,158	4,4	78	56	1,988	—	6,942	33,0	5,987	22,4	4	—	—	0,0
Total	196,538	211,801	339,355	365,209	535,893	100	577,010	100	1,892	3,195	2,007	—	21,018	100	26,807	100	5,179	100	6,288	100
Plus 1884		15,263		25,854			41,117	7,7							5,789	27,5			1,109	21,4

Ausfuhr von schweizerischen Waaren nach den Vereinigten Staaten von Nordamerika im II. Quartal 1884.

(Ermittelt auf Grund der von den Vereinigten-Staaten-Konsulaten erteilten Angaben.)

Exportation de marchandises suisses aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord pendant le II^e trimestre 1884.

(Statistique dressée sur la base des renseignements fournis par MM. les consuls des Etats-Unis.)

Artikel	Konsularkreise <i>Arrondissements consulaires</i>						Schweiz — Suisse Total		Vergleichszahlen Chiffres correspondants		Articles
	Zürich	Horgen	Bern <i>Berne</i>	Basel <i>Bâle</i>	St. Gallen <i>St-Gall</i>	Genf <i>Genève</i>	1884	1883	Durchschnitt <i>Moyenne</i> 1883/78	Durchschnitt <i>Moyenne</i> 1877/73	
Seide und Seidenwaaren	Fr. 1'928,120	Fr. 1'626,196	Fr. 138,545	Fr. 2'292,498	Fr. 137,476	Fr. —	Fr. 6'122,835				Soie et soieries
darunter:											dont:
Beuteltuch	—	36,770	—	—	—	123,035	—	—	—	—	Etamine.
Stückwaaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Articles à la pièce.
Seidengewebe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Tissus de soie.
Seidenbänder	—	—	—	2'122,718	—	—	—	—	—	—	Rubans de soie.
Rohseide	—	—	—	127,733	—	—	—	—	—	—	Soie grège.
Gestickte Artikel für Frauen - Kleider, auf Kaschmir und Seide	—	—	—	—	14,441	—	—	—	—	—	Broderies sur cachemire ou soie pour vêtements de femme.
Baumwoll- und Wollwaaren	—	—	—	—	236,360	—	236,360	—	—	—	Articles de coton ou de laine
darunter:											dont:
Gewob. Baumwollwaaren Halbleinen, gewoben;	—	—	—	—	46,482	—	—	—	—	—	Tissus de coton.
Dress goods	—	—	—	—	50,555	—	—	—	—	—	Tissus mi-fil; articles pour robes.
Modeartikel:	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Articles de fantaisie:
Toggenburger Artikel	—	—	—	—	18,385	—	—	—	—	—	Articles du Toggenburg.
Geodr. Taschentücher etc. auf weißem Grund	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Mouchoirs de poche imprimés, etc., sur fond blanc.
Stückwaaren:	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Articles à la pièce:
Glatte Mousseline	—	—	—	—	49,760	—	—	—	—	—	Mousseline unie.
Brochirte Mousseline u. Plattstich	—	—	—	—	71,178	—	—	—	—	—	Mousseline brochée et à broderie plate.
Stickereien	—	—	—	—	5'029,362	—	5'029,362	—	—	—	Broderies
darunter:											dont:
Mechanische Stickereien auf weiß und farbig Grund	—	—	—	—	4'338,050	—	—	—	—	—	Broderie mécanique sur fond blanc ou de couleur.
Grobstickerei, Vorhänge etc.	—	—	—	—	208,094	—	—	—	—	—	Broderie ordinaire, rideaux, etc.
Taschentücher, Schleifen in Farben und andere Modeartikel	—	—	—	—	483,218	—	—	—	—	—	Mouchoirs de poche, nœuds de couleur et autres articles de mode.
Stroh-, Bast-, Rosshaar- u. Baumwollgeflechte	9,377	—	141,109	9,693	—	—	160,179	—	—	—	Ouvrages de paille, d'écorce, de crin et de coton, tressés.
Uhren u. Uhrenbestandtheile	—	—	26,194	1'167,025	—	439,535	1'632,751	—	—	—	Horlogerie.
Musikdosen	—	—	—	—	—	219,398	219,398	—	—	—	Boîtes à musique.
Käse	—	5,111	977,518	35,339	—	—	1'017,968	—	—	—	Fromages.
Leder	—	—	—	—	—	280,881	280,881	—	—	—	Cuir.
Gesalzene Häute	—	—	—	160,862	—	—	160,862	—	—	—	Peaux salées.
Verschiedenes	1'118,233	2'90,471	22,059	293,810	20,391	182,967	727,931	—	—	—	Divers
darunter:											dont:
Anilinfarben	—	—	—	140,062	—	—	—	—	—	—	Couleurs d'aniline.
Milchprodukte	—	—	10,024	—	—	—	—	—	—	—	Produits lactés.
Wein und Spiritus	—	3,695	—	—	—	11,491	—	—	—	—	Vin et esprit de vin.
Feilen und Grabstichel	—	—	10,227	—	—	—	—	—	—	—	Limes et burins.
Holzschmittenwaaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sculptures sur bois.
Eisengarnwaaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Articles de fil glacé.
Artikel für den katholischen Kultus	—	35,668	—	—	—	—	—	—	—	—	Articles pour le culte catholique.
Unbenanntes	—	—	—	—	—	2'8,900	—	—	—	—	Articles non dénommés.
Total 1884	2'055,730	1'721,778	1'305,425	3'959,227	5'423,589	1'122,781	15'588,530	16'683,625			
1883	2'158,390	2'204,816	1'043,232	4'393,487	5'450,220	1'433,480	16'683,625				
Differenz (différence) 1884	-102,660	-483,038	+262,193	-434,260	-26,631	-310,699	-1'095,095				

Diese Rubrik kann erst Ende des Jahres ausgefüllt werden. Cette rubrique ne pourra être remplie qu'à la fin de l'année.

Diese Rubrik kann erst Ende des Jahres ausgefüllt werden. Cette rubrique ne pourra être remplie qu'à la fin de l'année.

Anmerkungen. ¹ Dieser Posten umfaßt: Baumwollwaaren, Maschinen, Tischdecken aus Jute, Thonwaaren, Käse, Liqueurs (Bitter), Mineralwasser, Papier, Wachszündholz. ² Inbegriffen Stroh- und Baumwollwaaren, Gold- und Silberuhren, Holzschmittenwaaren, Gelatine etc. ³ Inklusive Stickmaschinen.

Observations. ¹ Cette rubrique comprend les marchandises suivantes: articles de coton; machines; tapis de table en jute; poterie; fromages; liqueurs; eaux minérales; papier; allumettes-bougies. ² Y compris les ouvrages de paille et de coton; montres d'or et d'argent; sculptures sur bois, etc. ³ Les machines à broder incluses.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zeitenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts.
Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Wir geben staatssteuerfreie 4 %ige **Kassascheine** aus, in Stücken zu 500, 1000 und 5000 Franken, mit Coupons per 1. August, auf 1 Jahr fest mit nachheriger dreimonatlicher Kündigung.
Berner Handelsbank.
G. Buri.
(M 825 E) ²

Avis.
Assemblée générale des actionnaires du chemin de fer régional Tramelan-Tavannes,
le 9 août prochain, dès 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel de la Poste à Tramelan.
Tractanda:
Rapport du conseil d'administration.
Rapport des contrôleurs.
Pour le conseil d'administration,
Le président: **Léon Perrin.** Le secrétaire: **C. Barth.**

Kapital-Gesuch.
Zur Ablösung eines **Associés et Commanditaires** wird in ein nachweislich rentables Geschäft der Seidenbranche ein **Commanditär** mit **Fr. 100 — 125,000** gesucht. (O F 4457)
Geil. Offerten beliebe man unter Chiffre **0 4457 Z** an Orell Füssli & C^{ie} in Zürich gelangen zu lassen.
Der I. Jahrgang (1883) des Handelsamtsblattes nebst alph. Register kann gegen Einsendung des Betrages von Fr. 5. nachbezogen werden von der Expedition ds. Bl.

Chaux-de-Fonds. Modelle d'argent.



Enregistrement de marques de fabrique au bureau fédéral.
F. HOMBERG, graveur, BERNE.
Gravure artistique et industrielle sur métaux et bois.
Dessins et clichés pour marques de fabrique.
Spécialité: Poinçons pour l'horlogerie.